

## **Ausschreibung: Leitung eines Workshops zu Allyship**

Das Autonome Queerreferat der Verfassten Studierendenschaft der Universität Heidelberg sucht eine Person, die zum Thema „Allyship“ einen Workshop halten kann.

### Hintergrund

Im Engagement gegen (queerfeindliche) Diskriminierung braucht es privilegierte Verbündete (Englisch: „Allies“), die in der Zusammenarbeit mit diskriminierten Minderheiten auf Augenhöhe ihre Machtposition nutzen, um Diskriminierung abzubauen und Gleichberechtigung herzustellen. In unserer Arbeit als Queerreferat erleben wir immer wieder, dass sich für die Belange von diskriminierten Minderheiten vor allem die Betroffenen selbst engagieren.

### Workshop

Wir möchten deshalb unseren Mitgliedern und anderen gegen Diskriminierung aktiven (queeren) Studierenden einen Workshop anbieten, der einerseits Möglichkeiten aufzeigt, Verbündete zu erreichen und zu gewinnen und andererseits vermittelt, wie man selbst als Verbündete\*r agieren in Bereichen agieren kann, in denen man nicht betroffen ist beziehungsweise Privilegien besitzt. Die Idee des Workshops fand in einer Instagram-Umfrage des Queerreferats auch große Zustimmung.

Im Workshop soll **circa 15 Studierenden** theoretisches sowie praktisches **Wissen** zum Konzept „Verbündetenschaft“ (Englisch: „Allyship“) und **Strategien** zum Gewinnen von Verbündeten und zum eigenen „Verbündete\*r Sein“ vermittelt werden.

### Referent\*in

Der\*die Referent\*in sollte sich **theoretisch** und **praktisch** mit Verbündetenschaft auskennen, ihrer\*seiner Arbeit einen **intersektionalen Ansatz** zugrunde legen und über **Workshoperfahrung** verfügen. Der\*die Referent\*in darf kein Mitglied der Universität Heidelberg sein.

### Organisatorisches

Der Workshop kann je nach Zeitpunkt und Corona-Situation in **Präsenz** oder **online** stattfinden und sollte **mehrere Stunden** umfassen. Das Honorar richtet sich nach der Dauer und dem Angebot des Workshops bzw. der Qualifikation der Workshopleitung, beträgt aber **maximal 500€**.

Das Queerreferat kümmert sich um Werbung, Räumlichkeiten beziehungsweise die technische Umsetzung bei einem online-Format und die Anmeldung der Teilnehmer\*innen.

**Bewerbungen** können bis zum **25.06.2021** an [queerreferat@stura.uni-heidelberg.de](mailto:queerreferat@stura.uni-heidelberg.de) gesendet werden.